

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	7
I. Gefahr und Sicherheit	7
II. Die Methode der Kritik.....	10
III. Überblick	12
A. KRITIK NACH MICHEL FOUCAULT.....	16
I. Macht	16
a. Macht als historisches Apriori.....	16
b. Eine zweifache Charakterisierung von Macht.....	21
c. Die Produktivität des Macht-Wissens-Komplexes	22
d. Strategien der Macht und Gegen-Strategien	24
II. Das Subjekt	27
III. Kritik als Ontologie der Gegenwart.....	31
a. Was ist Aufklärung?.....	31
b. Das Ethos der Moderne	33
B. DIE GOUVERNEMENTALITÄT	39
I. Der moderne Staat	39
II. Regierung.....	43
a. Die Regierung der Menschen.....	43
b. Die Pastoralmacht	44
c. Von der religiösen Führung der Seelen zur politischen Regierung der Menschen	48
d. Die Kunst des Regierens.....	49
III. Staatsräson.....	50
IV. Liberalismus.....	54
a. Die Physiokraten	54
b. Die liberale Regierung.....	55
c. Freiheit, Gefahr und Sicherheit	57

V. Neoliberalismus	59
a. Die Krise des Liberalismus.....	59
b. Das deutsche Modell.....	60
c. Das amerikanische Modell.....	61
d. Gouvernamentalität der Gegenwart.....	63
e. Gefahr und Sicherheit im Neoliberalismus	64
C. DIE POLITIK IM ZEICHEN DES „11. SEPTEMBER 2001“	67
I. Globale Bedrohung al-Qaida.....	67
a. Islam, Politik und al-Qaida	67
b. Die Struktur von al-Qaida.....	72
c. Globales Terrorpotenzial	74
II. Politische Reaktionen westlicher Staaten.....	77
a. UNO und EU.....	77
b. USA.....	78
c. Großbritannien	80
d. Deutschland	80
e. Österreich.....	82
f. Die Grundzüge westlicher Innenpolitik nach 9/11.....	83
III. Die Debatte um Rechtsstaatlichkeit und Sicherheit.....	84
D. EINE FOUCAULTSCHE KRITIK	88
I. al-Qaida-Terrorismus als Gegen-Strategie	88
II. Gefahr und Sicherheit nach dem 11. September 2001	89
III. Rechtsstaatlichkeit in der Sicherheitsgesellschaft	93
IV. Kritik an Anti-Terror-Maßnahmen als Ontologie der Gegenwart.....	96
Literaturverzeichnis.....	100